

Tolle Atmosphäre und Gemütlichkeit

Hardy Weis und Thomas Thilmann erhielten im Rahmen des Feuerwehrfestes in Wallhausen das Silberne Feuerwehrereichen

Wallhausen

Alle zwei Jahre feiert die Feuerwehr in Wallhausen ihr Sommerfest im und am Feuerwehrgerätehaus. So auch Ende Mai, als herrliches Sommerwetter zum Besuch der Feuerwehr einlud. Wehrführer Jens Gellweiler und seine beiden Feuerwehrfrauen und 30 Feuerwehrmänner hatten den Vorplatz des Gerätehauses in einen gemütlichen Festplatz verwandelt. Zum Frühschoppen sorgte der Musikverein Wallhausen für gute Laune und beste Stimmung, und für die Kids gab es neben dem Löschgruppenfahrzeug auch das Gefahrstoff-Messfahrzeug der in Wallhausen beheimateten Gefahrstoffstaffel der VG Rüdesheim zu bestaunen. Viel mehr Spaß hatten die Kleinsten aber an der Spritzwand, die mit Wasser aus dem Feuerwehrschauch gelöscht werden musste, was bei den sommerlichen Temperaturen für eine willkommene Abkühlung sorgte.

Nach dem Mittagessen war Bürgermeister Markus Lüttger in Begleitung des stellvertretenden Wehrleiters Jörn Trautmann nach Wallhausen gekommen, um einige Kameraden zu befördern und zu ehren. Auch der erste Beigeordnete Heinz-Martin Schwerbel und Ortsbürgermeister Franz-Josef Jost zählten zu den Gästen. Neu in der Wallhäuser Stützpunktfeuerwehr ist Luke Gemünden,



Die geehrten und beförderten Feuerwehrmitglieder. Foto: Feuerwehr VG Rüdesheim

der vom Bürgermeister per Handschlag in den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet wurde. Mit Hans-Georg Karst verlässt eine langjährige Führungskraft mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze von 63 Jahren die Feuerwehr. Markus Lüttger dankte Hans-Georg Karst für seine großartige Arbeit in der Wallhäuser Feuerwehr, der er lange Zeit als Wehrführer vorstand und in dessen Amtszeit die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeugs und der Neubau des Feuerwehrhauses fielen.

Niklas Eckes, Peter Hugot und Niklas Jaeckel wurden zu Feuerwehrmännern befördert und Mathias Beck und Maximilian Wingenter führen nun den Dienstgrad des Oberfeuerwehrmannes. Johannes Grünwald und Alexander Puth tragen nun die drei roten Streifen des Hauptfeuerwehrmannes im Dienstgradabzeichen. In die nächst höhere Stufe des

Löschmeisters wurde Bernhard Schott befördert, während Johannes Schmitt zum Oberlöschmeister und Hardy Weis zum Hauptlöschmeister ernannt wurden. Christian Knichel hat den Führungslehrgang an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule erfolgreich absolviert und ist mit der Beförderung zum Brandmeister nun auch als Gruppenführer der Stützpunktwehr im Gräfenbachtal tätig.

Seit mehr als 25 Jahren sind Hardy Weis und Thomas Thilmann in der Wallhäuser Einheit aktiv und wurden für diese herausragende Leistung durch Bürgermeister Markus Lüttger im Namen des Innenministers Roger Lewentz mit dem Silbernen Feuerwehrereichen ausgezeichnet. Markus Lüttger dankte allen Kameradinnen und Kameraden für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Bürger der Verbandsgemeinde Rüdesheim.

NAHE - NEWS

DIE UMWELTFREUNDLICHE ART ZU LESEN



Mittwoch, 06.06.2018

Die Internetzeitung für die Nahe-Region

Jahrgang 7 / KW 23

Ehrungen und Beförderungen bei der Feuerwehr

WALLHAUSEN. Alle zwei Jahre feiert die Feuerwehr in Wallhausen ihr Sommerfest im und am Feuerwehrgerätehaus. Zum Frühschoppen sorgte der Musikverein Wallhausen für gute Laune und beste Stimmung und für die Kids gab es neben dem Löschgruppenfahrzeug auch das Gefahrstoff-Messfahrzeug der in Wallhausen beheimateten Gefahrstoffstaffel der VG Rüdesheim zu bestaunen. Viel

für seine großartige Arbeit in der Wallhäuser Feuerwehr, der er lange Zeit als Wehrführer vorstand und in dessen Amtszeit die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeugs und der Neubau des Feuerwehrhauses fielen.

Niklas Eckes, Peter Hugot und Niklas Jaeckel wurden zu Feuerwehrmännern befördert und Mathias Beck und Maximilian Wingenter



mehr Spaß hatten die Kleinsten aber an der Spritzwand, die mit Wasser aus dem Feuerwehrschauch gelöscht werden musste, was bei den sommerlichen Temperaturen für eine willkommene Abkühlung sorgte.

Am Nachmittag war Bürgermeister Markus Lüttger in Begleitung des stellvertretenden Wehrleiters Jörn Trautmann nach Wallhausen gekommen, um einige Kameraden zu befördern und zu ehren. Auch der erste Beigeordnete Heinz-Martin Schwerbel und Ortsbürgermeister Franz-Josef Jost zählten zu den Gästen. Neu in der Wallhäuser Stützpunktfeuerwehr ist Luke Gemünden, der vom Bürgermeister per Handschlag in den aktiven Feuerwehrdienst verpflichtet wurde. Mit Hans-Georg Karst verlässt eine langjährige Führungskraft mit Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze von 63 Jahren die Feuerwehr. Markus Lüttger dankte Karst

führen nun den Dienstgrad des Oberfeuerwehrmannes. Johannes Grünwald und Alexander Puth tragen nun die drei roten Streifen des Hauptfeuerwehrmannes im Dienstgradabzeichen. In die nächst höhere Stufe des Löschmeisters wurde Bernhard Schott befördert, während Johannes Schmitt zum Oberlöschmeister und Hardy Weis zum Hauptlöschmeister ernannt wurden. Christian Knichel hat den Führungslehrgang an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule erfolgreich absolviert und ist mit der Beförderung zum Brandmeister nun auch als Gruppenführer der Stützpunktwehr im Gräfenbachtal tätig.

Seit mehr als 25 Jahren sind Hardy Weis und Thomas Thilmann aktiv und wurden mit dem silbernen Feuerwehrehrenzeichen ausgezeichnet.

red